
Datenschutzerklärung

Für die Christliche Jugendgemeinschaft Friedrichshafen e.V. (CJG) hat der Schutz personenbezogener Daten einen hohen Stellenwert. Hier informieren wir Sie über die Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß den datenschutzrechtlichen Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) in der ab 25. Mai 2018 geltenden Fassung und der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO).

Außerdem erhalten Sie Informationen über Ihre Rechte in Bezug auf die Verarbeitung Ihrer Daten.

1. Verantwortlicher für Datenverarbeitung

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten i.S.d. Art. 4 Nr. 7 DS-GVO ist:

Christliche Jugendgemeinschaft Friedrichshafen e.V.

Scheffelstraße 15

88045 Friedrichshafen

E-Mail: info@cig-fn.de

2. Welche Quellen und Daten nutzen wir?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen des Mitgliedschaftsverhältnisses, oder für die Teilnahme an einer Freizeit von Ihnen erhalten. Relevante Personenbezogene Daten sind Personalien (Name, Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse und andere Kontaktdaten, Geburtstag und -ort und Staatsangehörigkeit, Kontodaten) sowie andere mit den genannten Kategorien vergleichbare Daten.

3. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

4. Zweck der Verarbeitung Ihrer Daten

4.1 Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art. 6 Absatz 1 Buchstabe b) DS-GVO)

Die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 4 Nr. 2 DS-GVO) erfolgt zur Durchführung des Mitgliedschaftsverhältnisses, oder für die Teilnahme an einer Freizeit gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt für Zwecke der Verfolgung der Vereinsziele, der Betreuung und Verwaltung der Mitglieder, der Durchführung von Vereinstätigkeiten und Vereinsveranstaltungen und für die Zwecke der Beendigung der Mitgliedschaft, oder für die Teilnahme an einer Freizeit.

4.2 Im Rahmen der Interessenabwägung (Art. 6 Absatz 1 Buchstabe f) DS-GVO)

Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung der Mitgliedschaft hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten. Beispiele:

- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten;
- Verhinderung und Aufklärung von Straftaten;

4.3 Aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Absatz 1 Buchstabe a) DS-GVO)

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der DS-GVO, also vor dem 25. Mai 2018, uns gegenüber erteilt worden sind.

Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

Zum Zwecke der Außendarstellung werden Fotos der Mitglieder von Veranstaltungen auf folgenden Kanälen veröffentlicht: Homepage, Flyer, Mitgliederzeitschrift.

Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 lit a) DS-GVO.

5. Wer bekommt meine Daten?

Innerhalb der CJG erhalten diejenigen Stellen ihre Daten, die diese zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten oder im Rahmen der Bearbeitung und Umsetzung des berechtigten Interesses der CJG benötigen. Eine Weitergabe an externe Stellen, wie von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter (Versicherungen, Kreisjugendring, evangelisches Jugendwerk, Zeppelinstiftung) erfolgt ausschließlich im Zusammenhang mit der Abwicklung des Mitgliedschaftsverhältnisses, zur Erfüllung gesetzlicher Vorgaben oder wenn eine Einwilligung zur Übermittlung an Dritte erteilt wurde.

6. Dauer der Datenspeicherung

Grundsätzlich speichern wir personenbezogene Daten solange, wie dies für die Durchführung bzw. das Bestehen des Mitgliedsverhältnisses erforderlich ist oder sofern dies durch den Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber oder einen anderen Gesetzgeber in Gesetzen oder Vorschriften, welchen der Verein unterliegt, vorgesehen wurde. In allen anderen Fällen werden personenbezogenen Daten nach Erledigung des Zweckes gelöscht, mit Ausnahme solcher Daten, die zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen weiter gespeichert werden müssen (z. B. Verpflichtung aufgrund steuer- und handelsrechtlicher Aufbewahrungsfristen, Dokumente wie z. B. Verträge und Rechnungen für einen gewissen Zeitraum vorzuhalten).

7. Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Eine Datenübermittlung in Drittstaaten findet nicht statt.

8. Datenschutzrechte

Sie haben das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DS-GVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DS-GVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DS-GVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DS-GVO, das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DS-GVO sowie das Recht auf Widerspruch nach Art. 21 DS-GVO. Sie haben das Recht, einer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ohne Angabe von Gründen zu widersprechen. Verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, können Sie dieser Verarbeitung aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, widersprechen.

Der Widerspruch kann gerichtet werden an: info@cjg-fn.de.

9. Beschwerderecht bei Aufsichtsbehörde nach Art. 77 DSGVO i.V.m. § 19 BDSG“

Dem Mitglied steht ferner ein Beschwerderecht bei dem oben genannten Datenschutzbeauftragten oder einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde zu.

Die zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg
Königstraße 10a / 70173 Stuttgart

10. Besteht eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Im Rahmen des Mitgliedsverhältnisses müssen Sie nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, für die Begründung, Durchführung und Beendigung des Mitgliedsverhältnisses erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel den Abschluss des Mitgliedsverhältnisses ablehnen müssen.

11. Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall?

Zur Begründung und Durchführung des Mitgliedsverhältnisses nutzen wir grundsätzlich keine automatisierte Entscheidungsfindung gem. Art. 22 DS-GVO. Sollten wir diese Verfahren in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie hierüber gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist.
